

# Harry('s) Weihnachtsengel

Von kingmb

## Harry('s) Weihnachtsengel

muß mich auch mal wieder melden, mit ner kleinen Shorty... diesmal zu Harry Potter, meine erste vielleicht gefällt's ja dem ein oder anderen, hoffe zumindest auf Komments egal ob im guten oder im schlechten...

Harry('s) Weihnachtsengel

»Jedes Jahr dasselbe, alle wollen mit der Familie dieses grandiose Fest feiern, kaum einer von ihnen kennt die Bedeutung, weiß worum es wirklich geht... Und doch es ist wirklich ein schönes Fest, wenn man denn Freunde und/oder eine Familie hat, mit der man sie feiern kann. Und da liegt auch der Hase im Pfeffer begraben, wie man so schön sagt...

Familie? Diese Wort kommt in meinen Wortschatz nicht wirklich vor, sie ist mir vor langer Zeit genommen worden, statt dessen ein Onkel, eine Tante und ein Cousin die mich hassen, die mich nicht mal als Lebenswert ansehen würden, wenn ich der letzte Mensch auf diesen Planeten wäre... nein für sie bin ich eine Ausgeburt der Hölle, ein abartiges Wesen, noch minderwertiger, als unsere Hauselfen!

Freunde? Ich dachte ich hätte welche, doch sie wenden sich von mir ab... Einzig und allein, wenn es um ihn geht, Tom Marvolo Riddle oder auch Lord Voldemort wie er sich selbst nennt, den aber jeder nur als ‚Du weißt schon wer‘ bezeichnet aus Angst bei der Nennung seines Namens würde der Teufel persönlich vor einem auftauchen und mit dem schlimmsten aller Flüche, dem Todesfluch, den Avada Kedavra, das Ende eines elendigen Lebens einleiten, nur dann, bin ich gut genug als Freund bezeichnet zu werden...

Was würde mir also bleiben? Nichts...??? Ende des Lebens...??? Oh ja, ich habe schon oft darüber nachgedacht, dieses mein minderwertiges Leben zu beenden, bin schon oft kurz davor gewesen, es endlich enden zu lassen, nur um endlich frei zu sein!!!

Doch da war etwas, was mich immer wieder davon abgehalten hat, ich denke es ist Liebe, wahrscheinlich auch nur Hassliebe oder einseitige Liebe... So genau weiß ich das nicht, denn ich habe die Liebe nie gekannt... Habe gedacht sie zu kennen, erst mit Cho Chang, und dann mit Ginny Weasley, doch schon ziemlich bald mußte ich einsehen, das das nur Einbildung war... Eine solche Liebe wird es für mich nie geben, warum sollte auch irgend etwas bei mir normal laufen, schließlich bin ich der ‚Junge der Lebt‘...

Zu unrecht, ich will nicht leben, nicht um den Preis meine Eltern, meine Familie, meine Freunde, meine Liebe.«

Als er diese Worte las, wußte er nicht was er davon halten sollte. Was hatte sich

Potter dabei gedacht diese Worte in sein Tagebuch zu schreiben. Ihm war nun etwas klarer, warum Harry Potter dieses eine, dieses letzte Jahr ganz ohne Freunde zu sehen war, sie mieden ihn, haßten ihn vielleicht sogar, für etwas wofür dieser eigentlich nichts konnte. Denn nicht Harry, sondern er selbst hatte Dumbledore den letzten alles vernichtenden Fluch geschickt... Und damit Harrys letzte Bezugsperson ins Jenseits befördert - Harrys Familie... Aber war Dumbledore wirklich Harrys letzte Bezugsperson??? Hatte er nicht in sein Tagebuch etwas von einer Liebe geschrieben??? Wer war damit gemeint, wen konnte der junge der noch lebte lieben und gleichzeitig hassen... Den Worten nach, die im Tagebuch standen, würde er schwören, konnte es kein weibliches Wesen sein und ihm vielen nur drei männliche Wesen ein, bei denen der Harrys Hass groß genug sein könnte sie nicht zu lieben, obwohl er sie im innern vielleicht doch liebte.

Zum einen war es Voldemort, dem großen und dunklen Lord, Harrys großen Widersacher... die zwei bekämpften sich schon seit Harrys ersten Lebensjahr, meist jedoch nur auf mentaler Ebene, denn die zwei waren längst gebunden, auf eine Art und weise, die einer magischen Ehe gleich kam. Und doch, durch das äußere Erscheinungsbild der Lords würde sich Potter wohl kaum in ihm verlieben können... soviel schlechten Geschmack traute nicht einmal er dem jungen zu.

Also blieben wohl nur noch zwei... Draco Malfoy??? Dieser war wohl Potters größter Feind nach dem dunklen Lord natürlich, oder etwa nicht? Malfoy griff Harry immer offen an, niemals aus dem verborgenen, und obwohl er immer mit Crabbe und Goyle rumlief, schickte er sie nie vor, und alles nur weil Potter ihm das Freundschaftsangebot abgeschlagen hatte. Doch wie ich mein Patenkind kenne, haßt er Potter nicht einmal halb so wie er allen weismachen will, vielleicht empfindet er ja im stillen auch Liebe jenem gegenüber.

Und wer könnte wohl die letzte Person sein, die der Junge, der lebt, mehr als alle anderen hassen könnte, doch wohl nur ich, mich selbst hasse ich ja schließlich auch mehr als alles andere dafür, wie ich ihn behandle und doch, mir blieb keine andere Wahl, denn alle Welt hat dieses Verhalten von mir erwartet, allen voran Dumbledore dieses verruchte Manipulierende Schwe... Na ist doch wahr, schickt ein Kind in einen Kampf den er ohne Probleme selbst beenden könnte... oder wie war das mit Grindewald... oder sollte er da auch nur aus dem Hintergrund die Fäden gezogen haben. Wie ich ihn hasse und doch den jungen, Harry, den Abkömmling Potters und der wunderschönen Lilly Evans, den letzten wahren Erben Gryffindors, und Slytherins einzigen anerkannten Erben, liebe ich wie sonst nichts...

Die junge geisterhafte Gestalt, die neben Severus schwebte, lächelte leicht... Es war also doch keine einseitige, keine Hassliebe... nur eine unmöglich Liebe, zu viele wären dagegen!!! Niemand würde es gutheißen, wenn der junge der lebt, und sein Lehrer, der verhaßte, selbsternannte Tränkemeister sich lieben würden, und doch wollte diese geisterhafte Gestalt den beiden Liebenden eine Chance geben, wenigstens an diesem einem besonderen Tag... wenigstens einmal sollten beide glücklich sein... denn es war das Christliche Fest der Nächstenliebe, die Geburt einer neuen Zeit, es war Weihnachten.